

Kleine Anfrage

**der Abgeordneten Erhard (Bad Schwalbach), Richarts,
Dr. Lenz (Bergstraße) und Genossen**

betr. Weinbauforschung

In der Fragestunde am 20. März 1969 hat der Herr Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zu Fragen der Weinbauforschung Stellung genommen. Dabei hat er u. a. bezüglich der Entwicklung der Lehr- und Forschungsanstalt für Wein-, Obst- und Gartenbau Geisenheim ausgeführt, bei der Finanzierung eines möglicherweise notwendig werdenden Ausbaus falle wegen der Zuständigkeiten der Bundesregierung mehr die Rolle des Zuhörers als des Wortführers zu. Die günstige Finanzlage des Landes Hessen werde aber gestatten, das Notwendige zu tun.

Nach den Vorschlägen des Vermittlungsausschusses zur Finanzverfassungsreform und der Annahme dieser Vorschläge durch den Bundestag, wie auch der voraussichtlichen Annahme durch den Bundesrat, wird die Finanzkraft Hessens kaum besser als die Finanzkraft der anderen Länder sein. Die Annahme des Herrn Bundesministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten bezüglich der Möglichkeiten des Landes Hessen, die für die Forschung auf dem Gebiet des Weinbaus notwendigen Maßnahmen zu finanzieren, begegnet daher Bedenken. Eventuell notwendig werdende Ausbaumaßnahmen dürften gegenüber den laufenden Kosten auch zurücktreten. Finanzierung und endgültige Zuordnung der Lehr- und Forschungsanstalt Geisenheim wird von den sachlichen Notwendigkeiten der Weinbauforschung abhängen.

Wir fragen deshalb die Bundesregierung, ob sie die Auffassung teilt, daß die Forschungen auf dem Gebiet des Wein- und Gartenbaues sich auf folgende Gebiete erstrecken muß:

1. den Weinbau allgemein
2. Rebenveredlung und Rebenzüchtung
3. angewandte Rebenzüchtung
4. Rebenphysiologie
5. Rebenernährung und Bodenerhaltung
6. Rebkrankheiten

7. Technik im Weinbau
8. Kellerwirtschaft und Verfahrenstechnik
9. Weinchemie und Getränkeforschung
10. Mikrobiologie
11. Betriebs- und Wirtschaftslehre
12. Markt- und Absatzforschung
13. Weinwirtschaftsrecht

Bonn, den 6. Mai 1969

Erhard (Bad Schwalbach)
Richarts
Dr. Lenz (Bergstraße)
Dr. Conring
Frau Enseling
Dr. Freiwald
Frieler
Fritz (Welzheim)
Dr. Giuliani
Haase (Kassel)
Hanz (Dahlen)
Frau Holzmeister
Dr. Huys
Josten
Kiep
Frau Klee
Lemmer
Dr. Löhr
Frau Pieser
Frau Pitz-Savelsberg
Dr. Preiß
Dr. Reinhard
Prinz zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein
Frau Schroeder (Detmold)
Dr. Serres
Dr. Siemer
Stahlberg
Dr. Süsterhenn